

13./IV. 1916

148

Eine „Vindobona in Eisen“.

An die Bürgerschaft Wiens ergeht folgender Aufruf:
 Nach vielen Zehntausenden zählen unsere braven Wiener Landsturmmänner, die in diesem gewaltigen, welterschütternden Kriege auf allen Schlachtfeldern heldenmütig gekämpft haben. Die Geschichte ihrer Waffentaten ist ein erhebender Heldengesang, ein Loblied auf ihre unvergleichliche Kaisertreue und Vaterlandsliebe. Schwer sind die Opfer an Gut und Blut, die der Wiener Landsturm bisher in diesem heißen Völkerringen gebracht hat, groß ist die Zahl der Wiener Witwen und Waisen, die um ihren Gatten, um ihren Vater, um den Ernährer, trauern.
 Es gilt nun, für die Hinterbliebenen unserer Wiener Landsturmmänner ein Werk pflichtgemäßer Hilfsbereitschaft der Wiener zu schaffen, das unvergängliches, ehrendes Zeugnis ablegen soll von ihrem nie versagenden, alterprobten Opferfinn. Mit Zustimmung des unter dem allerhöchsten Protektorate unseres heißgeliebten Kaisers stehenden k. k. österreichischen Militär-Witwen- und Waisenhilfsfonds werden zur Schaffung eines U n t e r-

stützungsfonds für Witwen und Waisen nach Wiener Landsturmmännern unter dem Titel „Vindobona in Eisen“ am 29. April d. J. im Großen Musikvereinssaale eine Akademie, am 9. Mai d. J. in der Volksoper eine Theatervorstellung und in der zweiten Hälfte des Monats Mai eine feierliche Wehrschildenthüllung und Benagelung stattfinden.

Zur Erreichung des edlen Zweckes durch Widmung von Spenden und Förderung der Wohltätigkeitsveranstaltungen beizutragen, ergeht der Aufruf an die gesamte Wiener Bevölkerung, welche die Wiener Landsturmmänner mit Stolz zu den ihrigen zählt. Der Gedanke, mit beigetragen zu haben an diesem edlen, patriotischen Werke, wird der schönste Lohn jedes warm empfindenden Wiener Herzens sein.

Zentralsammelstelle: S c h ü s s e n f a n g l e i,
 IX. Kolingasse 17.
 Wien, im April 1916.

Das Ehrenkomitee:

Landmarschall
 Alois Prinz Liechtenstein
 Oberschützenmeister
 Karl Fürst Trauttmansdorff
 Se. Exz. Bürgermeister
 Dr. Richard Weiskirchner

Für das durchführende Komitee:

Das Präsidium des niederösterreichischen Landes-Schützenverbandes unter dem Protektorate Sr. k. u. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Leopold Salvator.